

Bad Nauheim

Stadtwerke mit FTTH-Netz

[13.04.2011] Im Rahmen eines Pilotprojekts sind in Bad Nauheim rund 250 Haushalte mittels FTTH-Technologie an das Breitband-Netz angeschlossen worden. Die ortsansässigen Stadtwerke stellen dabei die entsprechende Glasfaser-Infrastruktur.

Die Stadtwerke Bad Nauheim haben zusammen mit ihrem Partner Thüga MeteringService das Wohngebiet „Am großen Teich“ in Bad Nauheim mit einem FTTH-Glasfasernetz erschlossen. Wie der Energieversorger mitteilt, können seit April 2011 rund 250 Haushalte Telefonie sowie digitale TV- und Internet-Dienste nutzen. Dazu der Geschäftsführer der Stadtwerke Bad Nauheim, Berndt Hartmann: „Wir erproben die Rolle eines integrierten Netzanbieters, der das passive und aktive FTTH-Netz betreibt sowie Dienste unter der Marke SWBN.MaxMedia anbietet. Wir bauen und betreiben das Glasfasernetz, stellen den Datentransport sicher und nutzen unsere bewährte Kundennähe für Verkauf, Abrechnung und Service.“ Möglich wird diese Positionierung durch die Kooperation mit der Firma Thüga MeteringService, die den Stadtwerken im Rahmen einer bundesweiten Premiere die Betriebsführung des aktiven Netzes anbietet und ihre Produktplattform für die Vermarktung der Dienste zur Verfügung stellt. Dieses hessenweit bislang einmalige Pilotprojekt diene der technischen und wirtschaftlichen Erprobung. Nach einer erfolgreichen Testphase soll der Glasfaserausbau im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bad Nauheim weiter forciert werden.

(cs)

Stichwörter: Breitband, Bad Nauheim, Breitband, Glasfaser, SWBN.MaxMedia, Thüga MeteringService